

25.09.2015 – 09:06 Uhr

ikr: Investitionsmarkt lockt Unternehmer und Investoren an

Vaduz (ots/ikr) -

Am Liechtensteiner Investitionsmarkt (LIM) treffen Start-ups und Unternehmen auf Kapitalsuche auf Investoren und Entscheidungsträger aus der Wirtschaft. Die Tagung am Dienstag, 24. November 2015, im SAL in Schaan bietet interessante Referenten wie Google-Schweiz-Chef Patrick Warnking sowie spannende Präsentationen von Start-ups und KMU.

Der Wirtschaftsstandort Liechtenstein steht vor enormen Herausforderungen. Wachsende regulatorische Auflagen, der steigende Kostendruck und massive Währungsturbulenzen stellen jedes Unternehmen vor grosse Probleme. Gerade die Unternehmensfinanzierung gilt als eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort - sowohl die Startfinanzierung von Jungunternehmen - als auch die Wachstumsfinanzierung von KMU. Liechtenstein kennt fast nur die traditionelle Finanzierung in Form von Bankkredit gegen Sicherheit. Dadurch scheitern gute Geschäftsmöglichkeiten vielfach schon am zermürend langen Prozess der Kapitalsuche. Firmen siedeln sich wegen Finanzierungsproblemen um oder kommen erst gar nicht nach Liechtenstein.

Google-Chef spricht über Digitalisierung

Der Liechtensteiner Investitionsmarkt will diesem Negativtrend entgegenwirken. Am Dienstag, 24. November 2015, veranstaltet der Verein Liechtensteiner Investitionsmarkt zum vierten Mal einen Event, um innovative Startups und KMU auf Kapitalsuche mit Investoren und hochkarätigen Entscheidungsträgern zusammenzubringen. Die Tagung beginnt um 13.30 Uhr im SAL in Schaan. Das diesjährige Programm bietet hochkarätige Referenten und spannende Firmenpräsentationen. Höhepunkt der Tagung ist der Auftritt von Patrick Warnking, CEO von Google Schweiz. Der Länderchef des Internetgiganten wird das enorme Zukunftspotenzial von digitalen Geschäftsmodellen beleuchten. Anschliessend diskutieren namhafte Vertreter aus Wirtschaft und Verwaltung, darunter Remo Daguati von der Standortförderungsorganisation Switzerland Global Enterprise, warum sich Investitionen am Wirtschaftsstandort Schweiz und Liechtenstein nach wie vor lohnen. Und schliesslich erklärt der gebürtige Liechtensteiner Adrian Hilti, Gründer der Lernsoftware Busuu, wie sein Start-up erfolgreich private und institutionelle Investoren an Bord holt.

Pitches von Start-ups und KMU

Ausserdem präsentieren ausgewählte Jungunternehmen und KMU auf Kapitalsuche ihre Businesspläne vor Investoren und Entscheidungsträgern. Die Unternehmen können im Rahmen von sogenannten Pitches ihre Geschäftsidee vorstellen und anschliessend am Rande der Tagung interessante Kontakte mit potenziellen Geldgebern knüpfen. Zum Abschluss der diesjährigen Tagung stellt die Zurich Versicherung den Klimapreis 2015/2016 vor. An diesem Wettbewerb für Start-ups werden jedes Jahr die besten Klimaprojekte in der Schweiz und Liechtenstein gekürt. Den Abschluss des diesjährigen Liechtensteiner Investitionsmarkts bildet ein grosszügiger Networking-Apéro.

Der Verein Liechtensteiner Investitionsmarkt erwartet Unternehmer, Entscheidungsträger, Investoren, Jungunternehmer und weitere Wirtschaftsinteressierte aus dem deutschsprachigen Raum. Die Veranstaltung wird vom Verein Liechtensteiner Investitionsmarkt organisiert. Die Tagung wird ausserdem von der Liechtensteiner Regierung sowie zahlreichen Unternehmen, Wirtschaftsverbänden, Wissenspartnern und Institutionen unterstützt.

Anmeldung und Informationen unter www.investitionsmarkt.li

Textkasten:

Plattform für Start-ups und KMU mit Kapitalbedarf Der Liechtensteiner Investitionsmarkt will Start-ups und KMU bei der Kapitalsuche behilflich sein. Im Rahmen der Tagung können insgesamt sechs Unternehmen ihre Geschäftsidee vor potenziellen Investoren und Entscheidungsträgern präsentieren. Interessierte Unternehmen können sich bei der Geschäftsstelle des Vereins melden. Ansprechperson ist Simone Frick vom Amt für Volkswirtschaft, T +423 236 69 96 oder info@investitionsmarkt.li

Hinweis für Medien:

Auf Wunsch können wir gerne Bildmaterial der Referenten zur Verfügung stellen.

Kontakt:

Amt für Volkswirtschaft
Patrick Stahl, Skunk AG
T +423 231 18 28

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100778310> abgerufen werden.